

Zeitstellung unbekannt = Epoque incertaine = Reperti non datati

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte = Annuaire de la Société Suisse de Préhistoire et d'Archéologie = Annuario della Società Svizzera di Preistoria e d'Archeologia**

Band (Jahr): **70 (1987)**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frühmittelalterliches Grubenhaus.
 Mittelalterliche Siedlungshorizonte. Sodbrunnen.
Archäologische Kleinfunde: Keramik: Frühmittelalter 120
 Stück, Mittelalter 3 Kisten.
Datierung: archäologisch. Frühmittelalter, Mittelalter.
Kantonsarchäologie ZH.

Yverdon-les-Bains VD, Castrum/Porte de l'Est
 v. Epoque Romaine.

Zeitstellung unbekannt – Epoque incertaine – Reperti non datati

FR, Tafers, Windhalta

LK 1185, 582 860/185 320. Höhe 660 m.

Datum der Entdeckung: 25. Juni 1986.

Neue Fundstelle.

Notgrabung, Grabungsfläche zirka 200 m².

Gräber.

Bei Parzellierungsarbeiten wurden in einem Graben 12
 Skelette entdeckt, die wahrscheinlich Bestandteile eines

bedeutenden Gräberfeldes sind. Alle Gräber waren Nord-
 West/Süd-Ost orientiert und waren beigabenlos. Die
 Skelette befanden sich in gestreckter Rückenlage, die
 Arme seitlich entlang dem Körper.

Anthropologisches Material: 6 Männer (18, 20, 45, 50, 60
 Jahre), 4 Frauen (20, 30, 40, 60 Jahre), 2 Kinder (5, 7 Jah-
 re). Provisorische Bestimmung: B. Kaufmann.

Datierung: ?

Kant. archäol. Dienst FR.